



© Sebastian Philipp

Spendenbitte für Caritas international in Gottesdiensten

Wir erbitten Ihre Zuwendung für die Arbeit von Caritas international!

Caritas international, das Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes, unterstützt weltweit Menschen, die Opfer von Naturkatastrophen, Krieg und Vertreibung geworden sind und diese Notlage nicht aus eigener Kraft bewältigen können. Wir helfen unabhängig von Religion, Hautfarbe und Nationalität. Immer wieder geraten Menschen in Not, und der Bedarf an Unterstützung ist groß. In diesem Jahr möchten wir Ihre Aufmerksamkeit auf den weiter andauernden Krieg in Syrien lenken, durch den noch immer mehr als 11,7 Millionen Menschen auf Unterstützung angewiesen sind.

Mittlerweile geht der Konflikt in sein neuntes Jahr. Und auch wenn nur noch vereinzelt gekämpft wird, ist die Lage noch immer verheerend. Ein Großteil der Häuser und Infrastruktur ist zerstört oder beschädigt, viele Menschen haben keine Nahrung, keine Arbeit und keinen Zugang zu sauberem Wasser. Nur wenige Kinder können eine Schule besuchen. Nahezu jede Bewohnerin und jeder Bewohner Syriens hat jemanden verloren, der ihr oder ihm nahestand.

Caritas international bemüht sich gemeinsam mit den lokalen Partnern in der Region, die Situation dieser Menschen zu verbessern, etwa durch Mietbeihilfen, durch Projekte zur Verbesserung der medizinischen Versorgung, durch die Verteilung von Nahrungsmitteln und Hygieneartikeln, durch Bildungs- und Betreuungsangebote und durch Projekte für Kinder und Jugendliche mit Behinderung. Ihre Spende eröffnet den Menschen wieder eine Perspektive und bedeutet eine wichtige Hilfe in ihrer Not.

Danke für Ihre Gabe!


caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Die größte Katastrophe ist das **Vergessen.**

Eine Aktion von Caritas international und der Diakonie Katastrophenhilfe

Mit der Aktion „Die größte Katastrophe ist das Vergessen“ rücken Caritas international und die Diakonie Katastrophenhilfe jedes Jahr Krisen und Katastrophen in den Vordergrund, die wenig bis gar keine Beachtung in der Öffentlichkeit und den Medien finden. 2019 blicken wir auf die Betroffenen des weiter andauernden Krieges in Syrien.

Die Hilfswerke der katholischen und evangelischen Kirche wollen mit der gemeinsamen Aktion ein starkes Zeichen setzen: Wir wollen das Leid der Betroffenen lindern und ihnen Chancen auf ein Überleben und Perspektiven für die Zukunft eröffnen. Als Christen und als humanitäre Hilfsorganisationen helfen wir ALLEN Menschen. Wir unterscheiden nicht nach Religion und Herkunft. Unsere Hilfe orientiert sich an der Bedürftigkeit.

SYRIEN: Kein Ende der Not in Sicht

Mittlerweile geht der Krieg in Syrien in sein neuntes Jahr. Und noch immer wird an einigen Orten des Landes im Nahen Osten gekämpft. Die Bilanz des Krieges ist verheerend: Noch immer sind durch ihn mehr als 11,7 Millionen Menschen auf humanitäre Hilfe angewiesen. Mehr als sechs Millionen sind Vertriebene im eigenen Land. Millionen sind außerdem in die Nachbarländer wie die Türkei, den Libanon, Jordanien oder den Irak geflohen oder haben die Flucht nach Europa gewagt.

Der Krieg in Syrien wird nicht zu Unrecht als größte humanitäre Katastrophe unserer Zeit bezeichnet. Und nicht wenige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich während ihrer Arbeit in Lebensgefahr begeben – um Menschen in Not zur Seite zu stehen.

Weiterhin fehlen einem Großteil der Syrerinnen und Syrer die Grundlagen für ein Leben in Würde. Die Infrastruktur wie auch viele Schulen und Krankenhäuser sind in vielen Teilen des Landes zerstört, die Wirtschaft liegt noch immer am Boden. Diejenigen, die nicht mehr in Syrien leben, müssen sich indes ein völlig neues Le-

ben aufbauen. In unserer gemeinsamen Aktion gegen das Vergessen bitten Caritas international und die Diakonie Katastrophenhilfe daher um Spenden zur Versorgung dieser Menschen – und dafür, dass sie möglichst bald wieder eine Perspektive im Leben bekommen.

Wir kämpfen für die Menschen in Syrien und den Nachbarländern und gegen die größte Katastrophe: gegen das Vergessen.

Caritas international und Diakonie Katastrophenhilfe verbessern die Lebensumstände der Menschen in der Krisenregion gemeinsam mit den Partnern vor Ort. Wir können extrem viel tun. So bieten wir in den Nachbarländern Syriens etwa Rechtsberatungen für Flüchtlinge aus Syrien an, leisten psychosoziale Unterstützung in der Region, stellen Bildungsangebote zur Verfügung, vergeben Mietbeihilfen und Bargeld-Hilfen, verteilen Nahrungsmittel und Hygieneartikel, betreiben Suppenküchen für besonders Bedürftige und leisten darüber hinaus auch Winterhilfen.

Dafür brauchen wir IHRE Unterstützung. Um auf die Situation und unsere Arbeit aufmerksam zu machen, bieten wir Ihnen verschiedene Materialien an, die Sie sich auf unseren Internet-Seiten herunterladen können. Angefangen von unserem Aktions-Motiv, einem handlichen Info-Flyer, über Text-Bausteine für Gottesdienste und Veranstaltungen bis hin zu konkreten Projektinformationen und Hintergründen.

www.caritas-international.de/sommeraktion

Zusätzlich könnten Sie gemeinsam mit Caritas international eine Veranstaltung organisieren, in der Mitarbeitende unseres Hilfswerks von ihren persönlichen Eindrücken aus dem Land berichten.

Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an Andreas Brender, er ist bei Caritas international der Ansprechpartner für Pfarreien und Klöster. Sie erreichen Herrn Brender unter 0761 200-403 oder per Mail: andreas.brender@caritas.de